



Liebe Rosenauerinnen und Rosenauer!

Der Herbst ist da! Obwohl wir vor wenigen Wochen noch Sommer mit Temperaturen bis 37°C hatten, denkt man mit dem Herbstbeginn natürlich auch an den Winter und das Jahresende, Unwillkürlich blickt man auch auf das Jahr zurück. Wie ist es uns ergangen? Was haben wir erreicht?

Für unsere Gemeinde war 2013 zwar bisher ein schwieriges, doch kein erfolgloses Jahr! Durch hartnäckiges Arbeiten wurden Erfolge erzielt: Für das Biathlonzentrum habe ich mit dem Verein "Biathlonund Langlaufzentrum Pyhrn-Priel - Rosenau am Hengstpaß" neue Betreiber finden können. Dieser Verein besteht zum Großteil aus Wirtschaftstreibenden der Region

Der Herbsr ist dat Das siehr man deutlich an der Bionner wird jehan die lärche dellar die lärche lärche

und ich bin zuversichtlich, dass nun wieder neuer Schwung in die Biathlonanlage kommt.

Für das Geschäftsgebäude Rosenau 97 wurden mit der Wiener Städtischen Versicherung und der Bäckerei Landlinger zwei neue Mieter gefunden. Damit verbunden konnten zudem Arbeitsplätze geschaffen werden. Die Nahversorgung im Ort verbessert sich.

Die Sanierungsarbeiten

werden 2014/15

Erneuerung der

Fenster, ein

durchgeführt. Die

Vollwärmeschutz

und die Heizungssanierung werden

mit Sicherheit eine

zur Folge haben.

bessere Wohnqualität

Es wartet also weiterhin viel Arbeit auf uns. Packen wir's an! Ich wünsche Ihnen noch einen Auch der Finanzierungsplan für die Sanierung des Amtsschönen Herbst! hauses wurde genehmigt.

werden.

Ihr Bürgermeister Peter Auerbach

Für die Sanierung der Sport-

anlage auf dem Gelände des

derzeitigen Tennisplatzes hat die neu gebildete Arbeitsgruppe

bereits einen Sanierungsplan

nächsten Zeit mit interessierten

ein Sanierungskonzept erstellt

entworfen. Er wird in der

Bürgern aus der Gemeinde

besprochen. Danach kann

Herzlichen Glückwunsch ...



Hurra, hurra, die Höhnls waren wieder da!

Johanna & Wolfgang Höhnl kommen schon über 20 Jahre in die Pyhrn Priel-Region und davon schon 15 Jahre ins Haus Löger.

Wir danken der Familie Höhnl herzlich

für ihre Treue zur Region.

Am 3. Juli wurden sie dafür von Herrn Bürgermeister Auerbach zu Botschaftern der Region geehrt. Wir wünschen den beiden ganz viel Gesundheit und begrüßen sie auch in den nächsten Jahren immer wieder gerne im Haus Löger!





Keine Frage mehr!

"Leer oder nicht leer? Das ist hier die Frage!", war auf den Schaufestern des seit 2011 leer stehenden Geschäftsgebäudes Rosenau 97 zu lesen. Die Antwort lautet: Nicht leer! Das Gebäude erwacht zu neuem zurichten. Der Umbau wurde Leben! Ein Teil davon mietet die Firma Landlinger, die darin ein Imbis-Café eröffnen wird. Neben Backwaren von ausgezeichneter Qualität wird man dort auch die notwendigsten Lebensmittel anbieten. Ein oder besetzt. Es ist das erste mal in zwei Beschäftigte können hier

einen Arbeitsplatz finden. Für den restlichen Teil des Gebäudes

entstand der Plan, ein Büro in der Größe von 35 m² einin der Gemeinderatssitzung vom 18.07. mit acht SPÖ- und zwei ÖVP-Stimmen beschlossen.

Seit 30.09. ist dieses Büro der Wiener Städtischen Versicherung sondern auch zusätzliche der Geschichte von Rosenau.



dass eine Versicherung im Ort ein Büro betreibt. Am 26.09. konnten beide Mietverträge in der Gemeinderatssitzung beschlossen werden. Das bedeutet für unsere Gemeinde nicht nur eine optimale Ausnutzung des Gebäudes, Einnahmen durch Kommunalsteuer und Mietzahlungen. *

Entspannt und bewusst durchs Leben

Stress und Überforderung beeinflussen nicht nur unsere Gefühle und Gedanken sondern vor allem unseren Körper: Die Muskulatur verspannt sich!

- Ernähren Sie sich energievoll und ausgewogen!
- Schenken Sie allem, was Sie tun, immer Ihre volle

Aufmerksamkeit und Konzentration!

- Nehmen Sie kleine **Auszeiten** und halten Sie öfter inne!
- Lernen Sie "Nein" zu sagen und Arbeiten zu delegieren!
- Lachen Sie viel und oft! *

Hier finden Sie in paar **Tipps** zur Entspannung und zur Entschleunigung ihres Lebens:

- Machen Sie sich Ihre Atmung bewusst! Legen Sie sich dazu auf den Rücken und atmen Sie bewusst in den Bauch! Beim Einatmen hebt sich die Bauchdecke, beim Ausatmen senkt sie sich wieder.
- Finden Sie Ihre ganz persönliche Entspannungsmethode! Vielleicht ist Yoga, Autogenes Training oder Muskelentspannung nach Jacobson genau das Richtige für Sie. Auch ein gutes **Buch** wirkt oft sehr beruhigend.
- Bewegung wirkt Stress und Depressionen entgegen. Die Lebensfreude nimmt zu. Egal, ob regelmäßiges Ausdauer- und Krafttraining oder ein langer Spaziergang: Sport macht glücklich und gelassen!



Kunterbuntes aus dem Kindergarten

"Zahngesundheit" im Kindergarten

Dieses Jahr wurde erstmals mit den Schulanfängern und deren Eltern ein Zahngesundheitstag mit Zahngesundheitserzieherin und -ärztin abgehalten. Der Zahnzustand der Kinder wurde von der Zahnärztin untersucht. Dabei lernten die Kinder die Untersuchungsinstrumente kennen und erfuhren, wie ein Zahnarztbesuch abläuft.

Dieses Modell bietet eine umfassende Elternaufklärung und -information. Im Kindergarten können gesundheitsförderliche Rahmenbedingungen hergestellt und die Eltern von Anfang an für das Thema Zahngesundheit sensibilisiert werden. Die Inhalte, die durch das neue Zahngesundheitsmodell vermittelt werden sollen, wurden in diese Bereiche eingeteilt:

• Richtiges Zähneputzen

Kariesprophylaxe mit Fluoriden

Ernährung

Konzerterlebnis im Brucknerhaus

Im "Haus voll Musik" in Linz konnten die Schulanfänger viele Instrumente nicht nur bestaunen, sondern auch ausprobieren. Unter dem Motto "Wir wollen singen, spielen, tanzen!" wurde im Anschluss die Ganzheitlichkeit musikalischer

Ausdrucksformen dargeboten.



fuhr die Kinder auf seiner kreisförmigen Bahn äußeren

> turms. In den beleuchteten Nischen waren Abenteuer aus dem Zwergenreich zu sehen. Die Abschlussrunde

mit lebensgroßen Figuren nachgestellt sind. *









S wie ... Schulausflug und Schulanfang

Standseilbahn

Die Schüler der 3. und 4. Klassen der Volksschulen Rosenau und Mitterweng wurden zu einer Besichtigung der Standseilbahn auf die Wurzeralm eingeladen. Herr Ing. Holzmüller und der neue Betriebsleiter Herr Ing. Frank erklärten uns den Antrieb und die Sicherheitsvorkehrungen. Wir durften sogar einen "Notfallstopp" miterleben. Auch die Wartung und Überprüfung der Pistengeräte wurde uns erklärt und unsere Achtung vor der Bedienung dieser großen Maschinen stieg enorm. Abschließend wurden wir zu einer Jause auf der Bergstation eingeladen.

Herzlichen Dank – es war sehr interessant und lehrreich für uns. Wir freuen uns auf die kommenden Schitage im

Schultüte

Mit ihren Schultüten starteten 17 "Taferlklassler" am 9. September in einen neuen Lebensabschnitt. Begeistert stürtzen sich die Kinder in das Schulgeschehen. Das engagierte Lehrerteam freut sich auf die neuen Aufgaben und will mit den Schülerinnen und Schülern die Volksschulzeit zu einem freudigen und aufregenden Erlebnis machen.

Insgesamt besuchen heuer
43 Kinder die Sportvolksschule.
23 Kinder sind in der 1. und
2. Schulstufe, die von Frau Dipl.
Päd. MA Bettina Kretschmer
und von Frau Dipl. Päd. Maria
Schachinger geführt wird.
In der 3. und 4. Schulstufe
lernen 20 Kinder. Auch

hier unterstützt mich Frau Schachinger in Sachunterricht, Deutsch und Englisch.

Projekttage, Workshops und Ausflüge sind geplant und sollen die Klassengemeinschaft stärken, beleben und das Wissen vermehren. Auf engagierte und wertvolle Unterstützung der Eltern und des Elternvereines können wir wohl auch heuer wieder zählen.

Ich wünsche den Kindern, den Eltern und meinen Lehrkräften ein angenehmes, interessantes und freudvolles Schuljahr 2013/14.

VD Gisela Pernkopf



SPORT VOLKSSCHULE











Gemeinsam mit Vollgas voraus!

Unter neuer Führung von Wirtschaftstreibenden der Region soll das Langlauf- & Biathlonzentrum in der Innerrosenau wieder zu alter sportlicher Größe gelangen. "Gemeinsam vorwärts!", heißt das Motto.

Am 30. August 2013 konstituierte sich der gemeinnützige Verein "Biathlon- & Langlaufzentrum Pyhrn-Priel" im Kurhotel Windischgarstnerhof. Unter der Führung von Präsident Reinhard Steinöcker präsentierten anschließend Obmann Harald Humpl, Vizepräsident Thomas Schwaiger und Biathlonreferent Günther Hufnagl das Betriebskonzept mit folgenden Schwerpunkten:

- Förderung des Kinder- und Jugendbereiches
- Veranstaltung angesehener Bewerbe als sportliche Highlights
- Verstärkte Winter- und Sommernutzung durch touristischen Breitensport
- Ausbau zum Kompetenzzentrum für Biathlon in OÖ.

Der Rosenauer Bürgermeister Peter Auerbach war als Vertreter des Eigentümervereins naturgemäß stark engagiert und konnte dem Konzept nur vollinhaltlich zustimmen! Weiters gab er seiner Hoffnung Ausdruck, dass nach den Unstimmigkeiten der letzten Jahre, die Anlage nun zukünftig wieder gemeinsam zum Wohl der Region betrieben wird. Vorerst hat der Verein nun das Pachtrecht für drei Jahre erworben, mit der Option auf unbefristete Weiterverlängerung.

Da die Anlage im letzten Winter nur mehr teilweise für die touristische Nutzung geöffnet war, gilt es als Erstes, wieder einen ordnungsgemäßen sportlichen und wirtschaftlichen Vereinsbetrieb zu etablieren. Dazu kommen die Erneuerung beziehungsweise Neuanschaffung von Anlagenteilen, Geräten und Hilfsmitteln. Neue Vereinbarungen mit Sponsoren, Förderern und der Industrie müssen getroffen, Gespräche mit Behörden, Verbänden und Medien ge-

> führt werden. Es heißt also Vollgas voraus, denn bis zum Winter-Opening sind es nicht mal mehr drei Monate! *





Rüstig statt rostig

Am Samstag den 24.08.2013 veranstaltete unsere Ortsgruppe ihr schon zur Tradition gewordenes Grillfest.

aus den Ortsgruppen des Bezirkes, die zu uns gekommen dieser Veranstaltung überhaupt sind! Ein herzliches Dankeschön erst ermöglicht haben!

Danke an die vielen Teilnehmer auch an die Mitarbeiter und Helfer, die ein Zustandekommen







Der Herbstausflug am 11. September war sehr gemütlich. Die Busfahrt führte uns zuerst zum "Lodenwalker" in der Ramsau am Dachstein. Dort konnten wir den Verlauf der Produktion

mitverfolgen und in den Verkaufsräumen die Erzeugnisse den verschiedenen Almen oder bewundern. Nach einem üppigen Mittagessen fuhren wir über Schladming in das Untertal zu den Riesachfällen. Dort

wanderte jeder nach Belieben zu über den Alpin-Steig "Wilde Wasser" zum Riesachsee. Danke an die vielen Teilnehmer! *

OG-Vorsitzender Anton Santner











Lassen Sie Ihren optimalen Versicherungsschutz unsere Sorge sein.

Marietta METZKER Mobil: 0664/601 39-65712 Peter AUERBACH Mobil: 0664/601 39-65713











Baum fällt!

Rechtzeitig zum Sommerende wurde der von der Familie VLG Schicketanz gespendete Maibaum im Zuge eines Feuerwehrfestes umgeschnitten. Bei Schmankerl wie Blunzgröstl und Gulaschsuppe konnte man es sich gut gehen lassen. Musikalisch umrahmt wurde die Festlichkeit vom Hengstpaß-Trio. An Seidlbar, Schießstand und Feuerwehrbar wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Vielen Dank an die Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme und die daraus resultierende Unterstützung für die Feuerwehr! Besonderer Dank gilt natürlich allen Kameraden mit ihren Familien und freiwilligen Helfern, die eine Durchführung dieses Festes überhaupt erst möglich gemacht haben.

Grenzüberschreitender Wandertag

Einmal hin und einmal her – diesmal waren wir an der Reihe, unsere Nachbar-Feuerwehr in Breitenau zu besuchen. Ausgangspunkt war Rosenau. An einer Labstelle haben wir uns dann mit den Kameraden getroffen, um den Weg gemeinsam fortzusetzen. In Breitenau angekommen, folgten wir der Einladung unserer Nachbarn auf Kistenbrat'l und diverse Fettspalter, um auf die grenzüberschreitende Kameradschaft anzustoßen.



Probebefeuerung im Bosrucktunnel

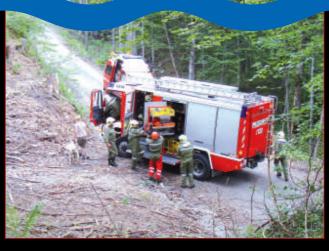
Aufgrund der Tatsache, das die FF Rosenau im erweiterten Alarmplan auch in den Autobahntunneln der A9 zum Einsatz kommt, wurde die noch nicht geöffnete Tunnelröhre des Bosrucktunnels genutzt, um mit allen anderen Feuerwehren des Abschnittes Windischgarsten einer Probebefeuerung beizuwohnen und sämtliche Sicherheitseinrichtungen zu begutachten, um im Ernstfall gewappnet zu sein.



Im Forstbetrieb Lisec war im Rahmen einer Übung ein im steilen Waldgelände verunglückter Holzarbeiter zu bergen. Diese Übung zeigte uns, dass im Forstbetrieb nicht nur Motorsäge und Axt wichtig sind – um eine schonende Menschenrettung durchführen zu können, braucht man technische Hilfsmittel wie Hebekissen und Hubzug! An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Forstbetriebe Lisec für die stetige Unterstützung. *













2. Rosenauer Dorffest

Wieder können wir auf ein erfolgreiches Fest zurückblicken. Wie schon letztes Jahr konnte die Veranstaltung im Sinne des Miteinanders und der Gemeinschaft gestaltet werden. Unser bunt gemischtes Rahmenprogramm hat auch viele Besucher von außerhalb angelockt.

Für die Eröffnung am Samstag gestaltete die Sportvolkschule Rosenau eine tolle Vorführung von Karate und Tai Chi unter der Leitung von Bettina Kretschmer, an der die Besucher aktiv teilnehmen konnten. Anschließend begann das Fußballturnier. Unter den wachsamen Augen von Stefan Altmüller und den Hengstpass Teufeln kämpften acht Mannschaften um die heiß begehrten Pokale. Die Siegerehrung fand am Abend im Festzelt statt.

Am Nachmittag startete Anita Hufnagl mit dem Programm für die Familien. Zudem gab es eine Hüpfburg der Molkerei Gmunden und das Angebot zum Gesichterbemalen von den Teens Rosenau unter der Leitung von Daniela Auerbach.

Um 18:00 Uhr zuckten einige unter den lauten Schüssen der Mollner Prangerschützen zusammen, die – im wahrsten Sinne des Wortes – den Startschuss zur Abendunterhaltung gaben. Zur Musik der Stoderkrainer haben unsere etwa 200 Besucher getanzt und ausgelassen gefeiert. Für die ganz Hartnäckigen legte DJ Horst noch bis zum Hellwerden Musik auf.

Dass wir am Sonntag das UGOTCHI und das Geschicklichkeitsreiten wegen der schlechten Bodenbedingungen aufgrund des nächtlichen Regens ausfallen lassen mussten, hat das Vergnügen nicht geschmälert. Auch der Sonntag hielt viele Schmankerl bereit – auf der Speisekarte wie auch auf dem Programmplan:
Unsere Pensionisten mit ihrem Obmann Toni Santner verwöhnten mit einem ausgiebigen Frühstück. Gute Musik, gespickt mit vielen Witzen,

















lieferte Alleinunterhalter Melody Boy. Auf dem Mittagstisch landeten Rosenauer Schmankerl vom "Rosenauer Bauernmarkt". Auch dass der Männerchor Rosenau gesungen hat, machte das Rosenauer Dorffest noch heimatbezogener. Der Höhepunkt war mit Sicherheit die Präsentation des neuen Rosenauerliedes durch Gaudium Cantare unter der Leitung von Marianne Zöchbauer. Herr Kronegger verfasste das Gedicht, das nun zum Text des Liedes wurde. Bürgermeister Peter Auerbach nutzte die Gelegenheit, Frau Kronegger – sozusagen in Vertretung ihres Mannes – eine frisch gebrannte CD des Liedes zu überreichen.

Ein großes Dankeschön gebührt:

Zuoberst natürlich den vielen ehrenamtlichen Helfern und den Serviceteams, die am Samstag und Sonntag für die Besucher im Einsatz waren. Es hat viel Spaß mit euch gemacht! Dann auch unserem Elternverein, der gegen eisige Stimmung und für Abkühlung sorgte. Gut hat's geschmeckt! Und nicht zu vergessen, unsere Sponsoren und Unterstützer. Durch euch wird vieles leichter oder gar erst möglich!*

Kernteamleiter Agenda 21 Mario Rippel



LEITUNGSBAU

A - 4812 Pinsdort, Vöcklabrucker Straße 39 Tel.: +43 (0)76 12 / 779 01 - 0; Fax: DW 99 strabag kanalbau.ooe@strabag.com





Rodelmeister

Am 24. und 25. August wurden in Payerbach in Niederösterreich die österreichischen Meisterschaften im Rollenrodeln und zugleich die ersten Rennen zum Austrian Rollenrodelcup ausgetragen. Am Start waren Lukas Sölkner, der in der Schülerklasse zweimal dritter wurde. Andreas Sölkner gewann in der juniorenklasse zweimal Silber und Raimund Redtenbacher belegte in der Seniorenklasse beide Male den dritten Rang. Ebenso erfolgreich lief es am 7. und 8. September in Tirol in der Gemeinde Kühtai. Beim dritten und vierten Bewerb des Austrian-



cups ließ Lukas seine Konkurrenten aus vier Nationen hinter sich und holte die Goldmedaille. Andreas belegte jeweils Rang drei. Raimund landete im Mittelfeld, Thomas Sölkner fuhr in der Königsklasse allg. Herren an beiden Tagen unter die Top Ten. Sektionsleiter

Von 12. auf 13. Juli waren die Gemeindebediensteten auf Betriebsausflug. Erster Stopp: Militärluftfahrtsmuseum in Zeltweg. Zweiter Stopp: Wipfelwanderweg in Rachau mit beeindruckender Aussicht. Am Abend bezogen wir unsere Unterkunft in Puchberg am Schneeberg. Gleich am nächsten Morgen machten wir uns auf den Weg zur Schneebergbahn. Für die zehn Kilometer bis zum Bergbahnhof Hochschneeberg stiegen wir in den Salamander (Zahnradbahn). Einige stürmten sogar das Gipfelkreuz. Ein großer Dank an den Reiseleiter Gerhard Steinhäusler!

> Schön War's!





Bei der FEI-Europameisterschaft für Gespannfahren in Ungarn konnte sich das stark fahrende Team Austria vor Deutschland und Ungarn die Mannschafts-Goldmedaille erkämpfen. Die Geschwister Gösweiner holten mit ihren Beifahrern Franz und Daniela Bojko Gold und Silber.

Mit ihren Partnern For Pleasure (Welschcop-Pony) und Daniela Bojko zeigte Viktoria Gösweiner besonders im Marathon wieder Spitzenleistungen. Nach Tagesbestzeiten in den Hindernissen und nur einem Abwurf im Kegelparcuors konnte Viki in ihrer Altesklasse den Vizeeuropameistertitel nach Hause holen.

Ein herzliches Dankeschön möchte die Familie Gösweiner an Herrn Hermann Petroczy für das Sponsoring und die Bereitstellung seines LKWs für die Fahrt nach Ungarn aussprechen.

ARGE Wanderreiten



Elektroinstallationstechnik Elektrofachhandel Photovoltaik

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG A-4580 Windischgarsten, Hauptstr. 36, Tel.: +43/7562/5322-0 windischgarsten@etech.at, www.etech.at



Franz Preisinger

Weinbau und Kellermeister

Brunnengasse 1 3465 Unterstockstall

Tel. & Fax: 02279/3429 e-mail: fpreisinger@al.net



Ferienspaß 2013

























































Am 05. Oktober werden bundesweit zwischen 12.00 und 12.45 Uhr wieder alle Sirenenanlagen getestet. Gleichzeitig soll auch die Bevölkerung mit der Bedeutung der Sirenensignale für den Katastrophenfall vertraut gemacht werden.

Im einzelnen sind die folgenden Signale vorgesehen:

Signal Sirenenprobe: 15 Sekunden gleichbleibender Dauerton **Signal Warnung:** 3 Minuten gleichbleibender Dauerton **Signal Alarm:** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Signal Entwarnung: 1 Minute gleichbleibender Dauerton.

Bitte prägen Sie sich die Signale und die dazugehörigen Maßnahmen für den Ernstfall zu Ihrem eigenen Schutz gut ein! Beachten Sie bei heulenden Sirenen immer weitere Hinweise über Radio, Fernsehen (ORF) oder das Internet (www.orf.at). Hören Sie die Sirene schlecht oder gar nicht, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde!

Besuchen Sie uns ...

... am 4. Oktober 2013 von 14.00 bis 17.00 Uhr im Bezirksalten- und Pflegeheim Windischgarsten. Wir wollen an diesem Tag auf die Bedeutung des Alters

und der Altenarbeit in unserer Gesellschaft aufmerksam machen.

Sehen Sie hinein in das "Altenheim von Heute" als



Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Keine Notrufnummern

 $blockie_{ren!}$

Lebensraum, aber auch als Arbeitsplatz für verschiedene Berufe.

Unser Kaffeehaus ist natürlich geöffnet und lädt zum gemütlichen Verweilen ein! Wir begrüßen Sie gerne! *



Um die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung zu verbessern, gibt die Polizei Einblicke in ihre Arbeit und berät, wie jeder strafbare Handlungen erkennen und verhindern kann. Sie warnt außerdem vor den verschiedenen Taktiken und Techniken von Kriminellen.

Die Bürger sollen – schon im eigenen Interesse – ermutigt werden, bei der Bekämpfung von Kriminalität mitzuhelfen. Nur wenn Polizei und Bevölke rung gut zusammenarbeiten, können Verbrechen wirksam bekämpft und vielfach verhindert werden!

"Sicherheit in unserer Gemeinde" 08. Oktober, 19.00 Uhr Kulturhaus Windischgarsten

für Sie da!

Taxi, Ausflüge, Krankentransporte mit Kassenverrechnung ...

Tel: (07562) 5339



26. Oktober Ortswandertag Gesunde Gemeinde

09. November

Gesundheitstag Gesunde Gemeinde

30. November

ADVENTMARKT

KIRCHENVORPLATZ



4400 STEYR, Gabelsbergerstraße 3
Tel (07252)52932 Fax (07252)53920
E-Mail office@styrla-wohnbau.at
www.styrla-wohnbau.at

zertifiziert nach ISO 9001:2000

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rosenau am Hengstpaß Herstellung: Gemeinde Rosenau/HP, Stefanie Lindbichler

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Auerbach

Nächster Erscheinungstermin: 23.12.2013

Redaktionsschluss: 29. November 2013

Kontakt: Gemeinde Rosenau/HP Stefanie Lindbichler Tel. 07566/255-16 lindbichler@rosenau.ooe.gv.at Erreichbarkeit der Ärzte über das Rote Kreuz: 07582/141

Die Ärzte sind an Sonn- und Feiertagen nur noch über den Ärztenotdienst zu erreichen! Wochentags:

Dr. Brandstetter	07562 / 8844
Dr. Grassner	07564 / 5555
Dr. Klinglmair	07562 / 5300
Dr. Marberger-Mark	07562 / 5301

Müllabfuhr:



Oktober November Dezember

1 10 10111001	DOZOMBOI
1 Fr Allerheiligen	1 So 1. Advent
2 Sa Allerseelen	2 Mo
3 So	3 Di
4 Mo	4 Mi
5 Di	5 Do
6 Mi	6 Fr Sankt Nikolaus
7 Do	7 Sa
8 Fr	8 So ^{2.} Advent Mariä Empfängnis
9 Sa	9 Mo (4)
10 So	10 Di
11 Mo Sankt Martin	11 Mi
12 Di	12 Do
13 Mi	13 Fr
14 Do	14 Sa
15 Fr	15 So 3. Advent
16 Sa	16 Mo
17 So	17 Di
18 Mo	18 Mi
19 Di	19 Do
20 Mi	20 Fr
21 Do	21 Sa
22 Fr	22 So 4. Advent
23 Sa	23 Mo
24 So	24 Di Heiliger Abend
25 Mo	25 Mi Christtag
26 Di	26 Do Stefanitag
27 Mi	27 Fr
28 Do	28 Sa
29 Fr	29 So
30 Sa	21 Sa 22 So 4. Advent 23 Mo 24 Di Heiliger Abend 25 Mi Christag 26 Do Stefanitag 27 Fr 28 Sa 29 So 30 Mo 31 Di Silvester
	31 Di Silvester
	1 Fr Allerheiligen 2 Sa Allerseelen 3 So 4 Mo 5 Di 6 Mi 7 Do 8 Fr 9 Sa 10 So 11 Mo Sankt (4) 12 Di 13 Mi 14 Do 15 Fr 16 Sa 17 So 18 Mo 19 Di 20 Mi 21 Do 22 Fr 23 Sa 24 So 25 Mo 26 Di 27 Mi 28 Do 29 Fr

